

07.11.2009

SpG Ludwigsdorf 48 – BW Empor Deutsch-Ossig

0 : 3

Nach dem letzten Sieg war es heute oberste Priorität, die nächsten drei Punkte nachzulegen, um sich in die obere Tabellenhälfte vorzuarbeiten.

Mit elf angereisten Spielern und vielen Fans war heute um Punkt 09.00Uhr Anstoß.

Sofort übte unsere Truppe starken Druck aus und kam zu ersten sehenswerten Torchancen.

Gleich in der ersten Minute schoss Dennis R. nur knapp am Ludwigsdorfer Tor vorbei. Es folgten viele Ecken und weitere gute Aktionen. Tom S. blühte heute richtig auf und machte viel Druck über die rechte Außenseite, von wo aus er einen Angriff nach dem anderen einleitete. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit verfehlte erneut Dennis R. das gegnerische Tor und auch Tom S. scheiterte um Haaresbreite. Der Ball wollte einfach nicht reingehen. In der letzten Minute der ersten Halbzeit setzte Wilhelm W. zu einem überragenden Solo an und kämpfte sich an vier gegnerischen Spielern vorbei. Leider vergab auch er freistehend vorm Ludwigsdorfer Keeper und das verdiente Tor blieb aus.

Nach der Halbzeitpause und zwei Auswechselungen ging der Sturm Lauf weiter. Erneut gelangen ansehnliche Kombinationen und das Spiel fand nahezu ausschließlich in der Hälfte der Gastgeber statt. In der 26. Minute gelang Martin R. durch einen tollen Schuss nach einer Vorlage von Georg S. dann endlich der hochverdiente und längst überfällige Treffer zur 0:1 Führung. Kurze Zeit später musste Tom S. verletzungsbedingt vom Platz, konnte anschließend aber weiterspielen. Pascal F. schaltete sich immer öfter in der Offensive mit ein und sorgte so für weitere gute Chancen. Nach 35 Minuten klingelte es erneut im Tor der Ludwigsdorfer nach einem Schuss von Dennis R.. Kurz vor Schlusspfiff gelang dann wiederum Dennis R. durch starkes Nachsetzen der 0:3 Endstand.

Das heutige Spiel war im Vergleich zur Vorwoche eine große Steigerung, da die Mannschaft sehr diszipliniert und vor allem taktisch klug agierte. Anweisungen wurden größtenteils befolgt und schöne Kombinationen machten das Match sehenswert. Einzig die Torausbeute lässt noch zu wünschen übrig und das Schusstraining wird in der kommenden Woche mit Sicherheit verstärkt geübt.

Adrian S.